



Seminarprogramm

Thema: **Afghanistan und Zentralasien im Fokus seiner Nachbarn
und im Griff der Weltmächte?**

Zielgruppe: Angehörige der Bundeswehr

Termin: **19. – 21. März 2012**

Tagungsort: Königswinter, Adam-Stegerwald-Haus, Hauptstr. 487

Zielsetzung: Der Blick auf Afghanistan verlangt auch die Beachtung des gesamten zentralasiatischen Raumes. In wenigen Regionen der Welt treffen die Interessen der oft an Afghanistan/Zentralasien angrenzenden Super- und Großmächte in solcher Intensität aufeinander. Vor allem die Vereinigten Staaten von Amerika, die NATO und damit auch die Bundesrepublik Deutschland tragen den UN Einsatz gegen die Taliban und den internationalen Terrorismus. Die neue NATO-Strategie für Afghanistan will mit der Rückführung der ISAF-Kräfte im Herbst beginnen. Damit treten die Zukunft Afghanistans und Erfolg oder Misserfolg des Einsatzes der USA und der NATO in Afghanistan in eine entscheidende politische und militärische Phase. Das Seminar geht auf zentrale Probleme dieser Auseinandersetzung in Zentralasien und Afghanistan ein und möchte den Teilnehmern einen vielseitigen Blick auf das komplexe Thema vermitteln.

Montag, 19. 03. 2012

10.00 h Ankunft der Teilnehmer

10.30 h – 12.00 h **Begrüßung der Teilnehmer** und Einführung in das Programm
Kurzvortrag: Jakob Kaiser – Gewerkschafter und Patriot
Referent: Richard Blömer

12.00 h Mittagessen

13.00 h – 14.30 h **40 Jahre Afghanistan – Verwerfungen und Auseinandersetzungen,
Spaltung und Widersprüche**
Referentin: Shikiba Babori
Leiterin des Nachrichten-Netzwerk KALIMA (Wort)
Ziel des Netzwerks ist auf der Grundlage von Hintergrundinformationen
einen konstruktiven Dialog zwischen den Kulturen zu erreichen

14.30 h – 15.00 h Kaffeepause

15.00 h – 16.30 h Fortsetzung des Themas durch Dialog und Diskussion
Leitung: Richard Blömer

16.30 h – 18.30 h Freizeit

18.30 Uhr **Abendessen im „Auerbach-Keller“ im Adam-Stegerwald-Haus**